

Presseinformation

6. März 2026

Neues Studienangebot an der USTP stärkt frühkindliche Bildung

Im Herbst 2026 startet der neue Bachelor-Studiengang Elementarpädagogik

Frühkindliche Bildungsprozesse gezielt anstoßen, Kinder professionell begleiten und tragfähige Beziehungen gestalten: Mit dem neuen Bachelor-Studiengang Elementarpädagogik erweitert die USTP – University of Applied Sciences St. Pölten ab Herbst 2026 ihr Studienangebot. Das Vollzeitstudium verbindet fundierte Theorie und wissenschaftliche Reflexion mit intensiver Praxiserfahrung. Interessent*innen können sich ab sofort bewerben. Kinder in ihren ersten Lebens- und Bildungsjahren professionell zu begleiten und zu fördern, ist eine verantwortungsvolle Aufgabe mit großer gesellschaftlicher Bedeutung.

„Mit unserem Studiengang Elementarpädagogik setzen wir genau hier an: Studierende lernen, Kinder in ihrer Neugier und Kreativität professionell zu fördern, frühe Bildungsprozesse aktiv zu gestalten und mit Familien, Umfeld sowie Fachkräften vernetzt zusammenzuarbeiten. Gleichzeitig erwerben sie Forschungskompetenzen und reflektieren ihre eigene professionelle Entwicklung und Haltung, um die Qualität frühkindlicher Bildung nachhaltig zu stärken“, erklären Entwicklungsteam-Leiterin Christine Schmid und Katharina Auer-Voigtländer, Leiterin des Departments Soziales.

Das neue Bachelorstudium Elementarpädagogik an der USTP bereitet angehende Fachkräfte gezielt auf anspruchsvolle Tätigkeiten in elementaren Bildungs- und Betreuungseinrichtungen vor. Der sechssemestrige Studiengang basiert dabei auf dem bereits seit 2025 umgesetzten Curriculum der Hochschule Campus Wien (HCW). In Kooperation mit der HCW und der FH Salzburg, an der der Studiengang Elementarpädagogik ebenfalls im Herbst starten wird, nimmt die USTP eine Vorreiterinnenrolle in Österreich ein. Neben bewährten Inhalten können Studierende im sechsten Semester persönliche Schwerpunkte wählen und ihre Kenntnisse etwa in der interprofessionellen Zusammenarbeit mit ausgewählten Gesundheitsberufen oder im Bereich multi- und translingualer Lebenswelten von Kindern vertiefen.

Der Studiengang ist zudem berufsermöglichend organisiert. Durch Unterricht an drei vollen Tagen pro Woche lässt sich das Studium optimal mit einer beruflichen

Presseinformation

Tätigkeit verbinden. Ab dem Wintersemester 2026/27 stehen 25 Studienplätze pro Jahr zur Verfügung. Interessent*innen können sich ab sofort unter bewerbung.ustp.at bewerben.

Die USTP – University of Applied Sciences St. Pölten ist neben der Hochschule Campus Wien und der FH Salzburg eine der drei Fachhochschulen in Österreich, die ab Herbst 2026 das Bachelorstudium Elementarpädagogik anbieten wird. Damit leistet die USTP einen Beitrag zur Weiterentwicklung der Profession und zur Sicherung der Zukunftsfähigkeit des Berufsfeldes.

„Elementarpädagogik ist weit mehr als Betreuung – sie ist der erste Bildungsraum eines Menschen. In diesen frühen Jahren werden Neugier, Selbstvertrauen, soziale Fähigkeiten und die Freude am Lernen geprägt. Mit der NÖ Betreuungsoffensive setzt das Land NÖ gezielt an und arbeitet gemeinsam mit den Gemeinden intensiv an der besten Zukunft unserer Kinder“, so Familien-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister.

„Mit den zugesprochenen Studienplätzen im Bereich der Elementarpädagogik setzt die USTP auch im Jubiläumsjahr ihre erfolgreiche Entwicklung konsequent fort und erweitert ihr Studienangebot nachhaltig. Die Etablierung des neuen Bachelor-Studiengangs ist nicht nur eine wichtige Antwort auf den akuten Fachkräftebedarf, sondern zugleich ein klares Bekenntnis zu einer qualitativ hochwertigen und praxisnahen Ausbildung auf höchstem Niveau für angehende Elementarpädagog*innen. Von dieser Investition profitiert unsere Stadt als zentraler Bildungsstandort für Elementarpädagogik – vor allem aber profitieren die Kinder“, so Bürgermeister Matthias Stadler.

„Mit dem neuen Studiengang können wir an der USTP wichtige Impulse für die Weiterentwicklung der elementarpädagogischen Ausbildung in Österreich und in der Region setzen. Die zugesprochenen Studienplätze zeigen das Vertrauen in unsere Hochschule und ermöglichen uns ein praxisnahes, zukunftsorientiertes Studienangebot für einen gesellschaftlich so wichtigen Beruf“, sagt Christine Haselbacher, Leiterin der Fakultät für Gesundheit und Soziales.

Der Bachelor-Studiengang Elementarpädagogik an der USTP dauert sechs Semester und schließt mit dem Bachelor of Arts in Social Sciences (BA) ab. Das Vollzeitstudium wird auf Deutsch angeboten und umfasst jährlich 25 Studienplätze. Bewerbungen sind ab sofort möglich über bewerbung.ustp.at. Weitere Informationen zum Studiengang finden sich online unter ustp.at/bep oder persönlich beim Open Day der USTP am 20. März von 13 bis 18 Uhr.

Presseinformation

Rückfragen bei: Sandra Lagler, BA, MA, Marketing und Unternehmenskommunikation, USTP – University of Applied Sciences St. Pölten, Telefon +43/2742/313 228 288, Handy +43/676/847 228 288, E-Mail sandra.lagler@ustp.at